



I. An die Geschäftsstelle
der FDP-mut Stadtratsfraktion

Rathaus

Datum
25.09.2019

Darstellung der Verspätungen der U-Bahnen im Jahr 2018

Antrag Nr. 14-20 / A 04950 von der FDP – HUT Stadtratsfraktion vom 05.02.2019,
eingegangen am 05.02.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem o.g. Antrag fordern Sie, die gesamten U-Bahn-Ausfälle sowie U-Bahn-Störungen für das Betrachtungsjahr 2018 darzustellen. Die ursprünglich geplante Behandlung in der Beschlussvorlage zum Effektiven Leistungscontrolling 2019 konnte leider nicht mehr erfolgen, da die Antwort der MVG zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorlag. Wir erlauben uns daher, Ihren Antrag als Brief zu beantworten.

Die MVG hat in der Anlage zu diesem Schreiben alle Ausfälle und Störungen der U-Bahnlinien für das Jahr 2018 analysiert und in Diagrammform zur Verfügung gestellt. Hieraus ersehen Sie, dass es im Jahr 2018 bei der U-Bahn insgesamt 13.298 Störfälle gegeben hat.

Schwerpunkt der Ursachen waren neben der Fahrzeugverfügbarkeit (hier vor allem der C2-Züge) Ereignisse und Unfälle, d.h. Fremdeinflüsse von Fahrgästen bzw. Dritten (wie Gegenstände im Gleis, Eingriff in den U-Bahnbetrieb, unberechtigtes Türoffenhalten, Brandthemen durch unberechtigte Feuerquellen usw.), welche die MVG nicht verhindern kann.

Der MVG ist natürlich bewusst, dass hier noch Verbesserungspotential besteht und arbeitet auch im eigenen Interesse gezielt daran, die Störfaktoren zu minimieren.

Die Fahrzeugverfügbarkeit ist mittlerweile auf einem guten Weg und konnte auf weit über 90 % gesteigert werden. Die Pünktlichkeit betrug 2018 90,5 % und hat sich trotz gestiegener Beförderungsleistung gegenüber dem Jahr 2017 nicht verschlechtert.

Das Thema „Personal“ ist ebenfalls ein entsprechender Faktor für Ausfälle bzw. Leistungseinschränkungen. Hier wurden die Anstrengungen für die Fahrgewinnung erheblich gesteigert. Dazu wurde die Fahrschulkapazität angepasst, so dass entsprechend mehr Lehrgänge besetzt werden können.

Ein weiterer Einflussfaktor ist die Zugsicherung. Daher arbeitet die MVG an der Digitalisierung der Leittechnik, um Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit zu erhöhen.

Ich bitte Sie, von den vorstehenden Ausführungen Kenntnis zu nehmen. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird das Thema Pünktlichkeit auch weiterhin im Rahmen des Effektiven Leistungscontrollings jährlich im Stadtrat darstellen.

Ich hoffe, dass Ihr Antrag damit zufriedenstellend beantwortet ist und als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

an das Direktorium-HA II/V 1

an RS/BW

per Mail an anlagen.ru@muenchen.de

per Hauspost

an die Stadtwerke München GmbH, Ressort Mobilität

jeweils z.K.

III. Vor Auslauf mit gesondertem Anschreiben an Hr. OB, mit der Bitte um Zustimmung.

IV. Wv. FB 5

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/2 Antraege/FTB/4950_Antw.odt

Clemens Baumgärtner
Anlage